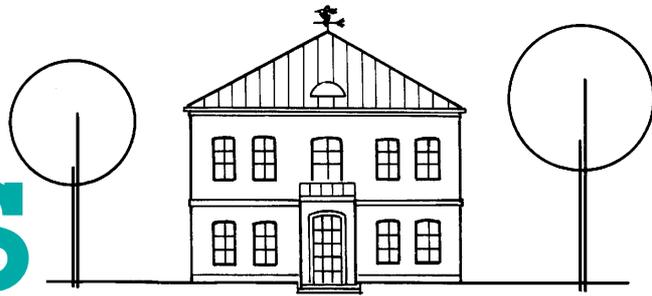


Das Rathhaus



AMTSBLATT DER GEMEINDE ODENTHAL

Jahrgang 11

16. Dezember 2005

Nummer 60

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit dem Glück, einen ungewöhnlich langen, warmen, goldenen Herbst erlebt zu haben, war gleichzeitig der rasche und unvermittelte Übergang in die Winterzeit und beginnende Adventszeit verbunden. So haben wir das Gefühl, dass das Jahr wieder viel zu schnell vorüber gegangen ist.

Herausragendes Ereignis des Jahres war die Auflösung des Bundestages, die Neuwahl bis hin zur Regierungsbildung, ein Vorgang, der in seiner Form uns allen sehr, sehr viel Geduld abverlangt hat. Endlich haben wir nun eine neue Regierung und können deshalb Mut und Hoffnung schöpfen, dass diese die Möglichkeiten nutzt, die Zukunft des Landes neu und anders zu gestalten.

Veränderungen dieser Art gab es in unserer Gemeinde nicht, jedoch einiges Erwähnenswertes: Der Weltjugendtag in Köln hat viele Besucher auch in unsere Gemeinde und insbesondere nach Altenberg gebracht. Dort waren Gäste aus über 100 Nationen versammelt. Viele Bürgerinnen und Bürger Odenthals haben die Atmosphäre dieses Weltereignisses entweder als Gastgeber oder als Teilnehmer selbst unmittelbar erleben können.

Mit der Fertigstellung der Turnhalle und dem Mehrzweckraum in Blecher haben insbesondere die Bürgerinnen und Bürger von Blecher für Schule, Sport und Vereine ein schönes Geschenk erhalten, u.a. mit beachtlicher Mithilfe des TV Blecher.

Hat im Jahr 2004 die Beratung und Diskussion zum neuen Flächennutzungsplan noch das Interesse vieler Bürger berührt, so kann man für das Jahr 2005 feststellen, dass die weiter andauernde Arbeit am Flächennutzungsplan weniger spektakulär begleitet wurde. Rat und Verwaltung gehen davon aus, dass der neue Flächennutzungsplan bis Mitte des Jahres 2006 in seinem Verfahren abgeschlossen werden kann.

Für uns Bürger nicht ganz unwichtig ist der Umstand, dass die Stromversorgung in der Gemeinde Odenthal mit Ende des Jahres 2005 formal auf die Belkaw/RheinEnergie übergeht, da die eigene kommunale Gesellschaft, die RBV, in ihrer bisherigen Konstruktion unter Berücksichtigung des neuen Energiewirtschaftsgesetzes nicht mehr Erfolg ver-

sprechend weiter arbeiten konnte. So waren die Städte und Gemeinden als Gesellschafter der RBV gezwungen, unter Zeitdruck bis Ende Oktober dieses Jahres nach einer Alternative zu suchen, die letztendlich darin gefunden wurde, dass die Gesellschaftsanteile an der RBV entweder an die Belkaw/RheinEnergie veräußert werden oder gegen entsprechende Anteile an der RheinEnergie eingetauscht werden können. Die Entscheidung dazu wird der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner letzten Sitzung am 13. Dezember treffen.

Eine besonders erfreuliche Nachricht zum Weihnachtsfest ist der zweite Platz, d.h. sozusagen die Silbermedaille, die der Ort Altenberg beim kreisweiten Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" errungen hat. Namens der Bürgerschaft möchte ich einen herzlichen Glückwunsch zu diesem schönen Erfolg an alle Beteiligten, verbunden mit dem Dank für dieses außerordentliche ehrenamtliche Engagement aussprechen.

Wie Sie in der Presse verfolgen konnten, hat es im Laufe des Jahres bei verschiedenen Veranstaltungen Überlegungen, Diskussionen und Beratungen über die Zukunftsgestaltung Altenbergs gegeben. Diese wurden durch ein dreitägiges Sommerseminar ergänzt, welches die Stiftung Deutscher Architekten mit 35 Architekten, Städteplanern und Landschaftsarchitekten dort durchgeführt hat. Die Ergebnisse - sehr kreativ und interessant - wurden öffentlich vorgestellt und dem zuständigen Ausschuss wie auch den Ratsmitgliedern bekannt gegeben. Aufgabe der Gemeinde wird es sein, im Rahmen der Regionale 2010 daraus ggf. ein Konzept zu entwickeln, welches die Zukunftsperspektiven von Altenberg/Odenthal darstellen wird.

Ein weiteres Geschenk, welches sehr gut in diese Jahreszeit passt, ist die Spendengabe des Lions-Clubs Bergisch Gladbach, der in Altenberg ein Tastrelief von der Ortslage Altenberg aufgestellt hat. An diesem Relief können neben sehbehinderten Bürgerinnen und Bürgern auch wir einen Überblick und Eindruck von dem Ort Altenberg, dem Dom und der heutigen Anlage des ehemaligen Klosterbereiches erhalten.

Der Altenberger Kultursommer trat in diesem Jahr erstmalig mit drei erfolgreichen Konzertveranstaltungen an die Öffentlich-

keit. Über 2.000 Teilnehmer sind ein Beweis dafür, dass die Verantwortlichen dieser Initiative ein gutes Gespür für die Wünsche der Odenthaler Bürgerinnen und Bürger und der Gäste unserer schönen Gemeinde hatten. Unvergessen das phantastische Sommerwochenende in und um Schloss Strauweiler.

2005, ein Jahr, in dem auch in unserer Gemeinde einiges bewegt wurde. Viel ehrenamtliches Engagement, zum Teil spektakulär, zum Teil still erbracht, welches für uns alle ein großes Geschenk ist. Ich möchte deshalb die Gelegenheit nutzen, Dank zu sagen bei all denjenigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die an den unterschiedlichsten Stellen ihren Beitrag zum Gelingen unseres gemeinschaftlichen Lebens leisten, sei es als Aktive in den Vereinen und Verbänden, sei es als Beteiligte bei Aktionen in der Gemeinde, beim Sport, bei der Kunst und Musik, sei es privat bei der Pflege von öffentlichen Flächen oder auch bei der Hilfestellung gegenüber Nachbarn, Freunden oder Bekannten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger Odenthals, ich wünsche Ihnen allen, Ihren Familien, Angehörigen und Freunden, ein frohes, friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2006!



Ihr Bürgermeister

Johannes Maubach

Für den schnellen Leser

Infos zur Schneeräumpflicht S. 2

Hausmeister gesucht S. 2

Kehrtermine 2006 S. 5

Aus dem Inhalt

• InformationenS. 2- 4

• BekanntmachungenS. 4- 7

• Aus dem Vereinsleben ...S. 7-10

• Wirtschaft in Odenthal ... S. 11-12

• VeranstaltungenS. 12-14

■ Umwelt-Malbücher für Odenthaler Kinder

Die schon 5. Ausgabe ist jetzt bei der Gemeindeverwaltung

"Kinder sorgen für die schöne Welt von morgen" Unter diesem Titel erscheinen in schöner Regelmäßigkeit liebenswerte Umwelt-Malbüchlein. Ausgegeben von der Gemeindeverwaltung und gesponsert durch örtliche Betriebe. Zum Nutzen der Kinder, damit klein Hänschen lernt, was erwachsene Hänse eigentlich längst wissen sollten. Eine Umweltinformation der besonderen Art, weil damit wichtige Verhaltensweisen spielerisch vermittelt werden.

War es vor Jahren zunächst wohl nur der geflügelte Spruch "Früh übt sich ...", an den die Verantwortlichen gedacht haben mögen als sie die ersten Bücher in Auftrag gaben, so haben neue Folgen sicherlich längst schon Serienreife. Diese 5. Fortsetzungsausgabe beschäftigt sich mit dem Ablauf eines Tages. Wie immer in lustigen Bildern zum Ausmalen. Kindgerecht unterstützt durch einprägsame Verse. Es geht zum Beispiel um Einfälle, die Abfälle vermeiden lassen. Mit den Pausenbroten fängt es an. Und natürlich steht bei allem täglichen Geschehen in Schule, Freizeit und Familie umweltfreundliches Verhalten stets im Vordergrund.

29 kinderliebe Sponsoren aus der heimischen Wirtschaft ließen sich spontan dafür begeistern und haben diese neue Ortsausgabe zugunsten unserer einzigen Umwelt durch ihre Beteiligung ermöglicht. Eine lobenswerte Aktion, vollständig abgewickelt durch die Gesellschaft Markt & Media, wieder vertrieben und eingesetzt von der Odenthaler Gemeindeverwaltung.

Die Gemeinde Odenthal sucht zur Verstärkung des Hausmeisterteams eine/n:

■ Schulhausmeister/in auf 400 EUR-Basis

Gesucht wird eine einsatzfreudige und verantwortungsbewusste Person mit besonderem handwerklichen Geschick, die anfallende Arbeiten selbstständig erledigt. Einsatzort wird hauptsächlich das Odenthaler Schulzentrum sein; die Arbeitszeit wird i.d.R. zwischen 17.00 Uhr und 22.00 Uhr sein, sowie gelegentlich an Wochenenden. Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Bosbach oder Herr Stein (Tel. 02202/710-130 oder 111) zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre Kurzbewerbung mit Lebenslauf innerhalb von 2 Wochen an: Gemeinde Odenthal - Bürgermeister -, Postfach 1131, 51516 Odenthal

■ Amtsblatt 2006

Im Jahr 2006 erscheint das Amtsblatt der Gemeinde Odenthal "Das Rathaus" wie folgt:

Erscheinungstag	(Redaktionsschluß)
17. Februar 2006	(27. Januar 2006)
12. Mai 2006	(21. April 2006)
23. Juni 2006	(02. Juni 2006)
22. September 2006	(01. Sep. 2006)
03. November 2006	(13. Oktober 2006)
15. Dezember 2006	(24. Nov. 2006)

(darüberhinaus wird voraussichtlich am 14. Juli 2006 ein Sonderamtsblatt erscheinen)

Artikel sind bitte in Dateiform, Texte bevorzugt als Word-Dokument, Bilder als Bitmap oder JPEG, Texte und Bilder jeweils in getrennten Dateien einzureichen. Die Manuskripte sollten bitte unformatiert bleiben, also kein Fettdruck, keine Absätze, kein Unterstrich, keine Kursivschrift, sondern vielmehr einfacher Fließtext. Gern werden auch begleitende Fotos, Zeichnungen o. ä. entgegengenommen. Am Ende des Textes ist bitte immer ein Ansprechpartner nebst Telefonnummer und ggf. auch E-Mail anzugeben. Veranstaltungstermine sind direkt in den Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Odenthal unter www.odenthal.de einzutragen.

Bei allg. Rückfragen wenden Sie sich bitte an Sven Lüürsen, Tel. (02202) 710 131, E-Mail post@odenthal.de. Bei Rückfragen zum Veranstaltungskalender ist Herr Frank Muth, (02202) 710 129 Ihr Ansprechpartner.

Bürgerbüro bietet an:

■ Kunst im Foyer

Auch weiterhin bietet die Gemeinde Odenthal ihren BürgerInnen die kostenfreie Nutzung des Foyers vor dem Bürgerbüro, Bergisch-Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal, für Kunstausstellungen an. Für jeweils 4 Wochen können interessierte BürgerInnen das Foyer nutzen. Die Ausstellungen sind während der Dienstzeiten der Verwaltung geöffnet. Der Kulturbeauftragte der Gemeinde prüft das jeweilige Konzept der angebotenen Ausstellung und entscheidet über die Vergabe der Räumlichkeiten.

Ansprechpartnerin:

Frau Di Lieto, Tourist Information Odenthal, Tel. (02202) 71 01 35 (Dienstag- und Mittwochnachmittag).

■ Einstellung des KWS-Fahrkartenverkaufs im Bürgerbüro

Die Kraftverkehr Wupper-Sieg AG stellt zum 30.12.2005 den Verkauf von Fahrkarten im Odenthaler Bürgerbüro ein.

Im Zuge von Rationalisierungsmassnahmen ist beabsichtigt, den Verkauf der Einzel-, Wochen- und Monatskarten über Fahrkartenautomaten, die an zentralen Stellen (z.B. an Busbahnhöfen) aufgestellt werden sollen, vorzunehmen. Leider geht hier ein durch den Bürger gut angenommenes, örtliches Serviceangebot der Gemeinde verloren.

■ Informationen aus dem Bürgerbüro Winterdienst / Schneeräumpflicht

Zur Straßenreinigung gehört auch die Winterwartung.

Diese umfasst insbesondere das Schneeräumen auf Gehwegen sowie das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährlichen Stellen auf Fahrbahnen bei Schnee- und Eisglätte.



Dabei gelten folgende Maßgaben:

- ☞ Alle Anlieger haben die Gehwege in einer für den Fußgänger erforderlichen Breite vom Schnee freizuhalten. Das gilt auch, wenn der Gehweg nicht erkennbar von der Fahrbahn abgesetzt ist (sog. Mischverkehrsflächen). Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege sowie die Fußgängerüberwege mit abstumpfenden Stoffen (Asche, Granulat, Sand etc.) zu bestreuen.
- ☞ Streusalz soll wegen der umweltschädlichen Wirkung nur dann verwendet werden, wenn das Bestreuen mit abstumpfenden Stoffen nicht zur ausreichenden Beseitigung der Eis- und Schneeglätte führt.
- ☞ In der Zeit von 07.00 - 18.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte unverzüglich zu beseitigen. Nach 18.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Baumscheiben und begrünzte Flächen dürfen nicht mit Salz bestreut, salzhaltiger Schnee darf auf ihnen nicht abgelagert werden.
- ☞ An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten und bei Glätte bestreut werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.

☞ Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder - wo dies nicht möglich ist - auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee frei zu halten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

In Odenthal werden Fahrbahnen grundsätzlich vom gemeindlichen Bauhof geräumt. In einigen Bereichen wurde allerdings die Räum- und Streupflicht auf die Anlieger übertragen.

Ob Ihre Straße zu diesem Bereich gehört, erfahren Sie bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. (02202) 710 122 bei Frau Winkelhausen oder auf der Homepage der Gemeinde unter www.odenthal.de in der Rubrik "Rat & Verwaltung" im Abschnitt "Ortsrecht/Satzungen" unter Nr. 70-2 Straßenreinigungssatzung und Nr. 70-2-1 Straßenverzeichnis.

So erreichen Sie uns:

Gemeinde Odenthal | Bürgerbüro
Bergisch Gladbacher Str. 2 | 51519 Odenthal | Tel. (02202) 710 131 | Fax: (02202) 710 194 | E-Mail: post@odenthal.de | Home: www.odenthal.de

■ Abfallkalender 2006

Mit diesem Amtsblatt wird gleichzeitig der Abfallkalender 2006 allen Haushalten zugestellt. In diesem Kalender finden Sie alle wichtigen Informationen über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal. Außerdem ist der Gutschein für den Bezug der Gelben Säcke sowie Karten für die Anmeldung der zu entsorgenden Elektro-Geräte beigelegt.

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeindeverwaltung darauf hin, dass die Bürgersteige nach der Abfuhr von Sperrmüll sowie nach der Reisig-Abfuhr durch die Anwohner zu reinigen und nicht entsorgte Gegenstände vom Verursacher in jedem Fall zurückzunehmen sind.

Impressum

Auflage: 7.000 Exemplare
Herausgeber und verantwortlich: Bürgermeister Johannes Maubach Altenberger-Dom-Straße 31 51519 Odenthal
Gesamtausführung: Druckerei Vieljünger, Wermelskirchen

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt. Einzel Exemplare sind bei der Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.



Im Rauch sind wir blind.

Machen Sie uns sehend!

Helfen Sie Ihrer Feuerwehr, Sie oder Ihre Kinder, im dichten und giftigen Brandrauch schnell zu finden. Die Feuerwehr Odenthal benötigt über Ihre Grundausstattung hinaus, eine Wärmebildkamera um vermisste Personen schneller im Rauch aufzufinden. Zurzeit müssen diese Personen meistens mit erheblichem Zeitverlust ertastet werden. Ermöglichen Sie uns noch schneller zu sein. Mit Spenden für eine Wärmebildkamera unterstützen Sie unsere ehrenamtliche Arbeit für die Bürger dieser Gemeinde.

Bankverbindung:
Feuerwehr Odenthal
Kto. Nr. 2002160016
BLZ.37069125
Raiffeisenbank
Kürten-Odenthal
Stichwort:
Wärmebildkamera



Fröhliche Ameisen suchen noch fleißige Bienen:

■ Unser Wald und die Wanderwege rufen laut um Hilfe!

Wollen wir ihnen helfen? Ja, wir wollen! Sie auch? Wir, bereits „fleißige Ameisen“, suchen noch emsige Bienen. Alle Odenthaler Bürger sind angesprochen, sich jeden ersten Samstag im Monat auf dem Parkplatz am Küchenhof in Altenberg zu treffen,

um von 9-12 Uhr etwas für uns und unsere Umwelt zu tun.

An frischer Luft, gesund und aktiv, ohne Verein, mit netten Gleichgesinnten, bringen wir in Abstimmung die schönen Wander- und Kulturpfade Stück für Stück auf touristisches Niveau.

Dieser Kommunikations- und Arbeitstreff ist auch informativ, vermittelt die Geschichte der Heimat und fördert den Zusammenhalt unserer großflächigen dörflichen Gemeinschaft.

Durch Teamarbeit schaffen wir sofort sichtbare Erfolge. Zwischenmenschliche Kontakte lassen sich leicht bei der Arbeit und dem anschließenden Picknick knüpfen.

Bitte nach Möglichkeit entsprechendes Arbeitsmaterial, wie Handschuhe, Rosen- oder Astschere, Rechen, Sense o. ä. und **gute Laune mitbringen.**

Es wird der Odenthaler Regen- und Sonnenschirm verlost.

Unter dem Motto:

„**Lass die Sonne in Dein Herz**“ beginnt jeder neue Weg mit dem ersten Schritt.

„Ehrenamtlich“ heißt übrigens, dass nicht jeder auch jedes Mal dabei sein muss.

Kontakt: Odenthaler Ehrenamtliche Initiative (im VKA)

Tel.: Manfred Link 02207/1246 oder Axel Paffgen 02174/40135.

Akteure verknüpfen sich

■ Internetpräsentation für Altenberg

Unter www.altenberg-info.de wird auf Initiative von Wolfgang Herweg, Haus Altenberg, voraussichtlich im Februar 2006 eine neue Internetpräsentation für Altenberg online gehen. Dies haben die Altenberger Akteure auf einem Arbeitstreffen gemeinsam beschlossen. Die aktuelle Homepage wird zunächst als Veranstaltungskalender aufgebaut. Wei-

tere Informationen wie Karten, Anfahrtsbeschreibungen, Fahrpläne, Verlinkungen und auch die Möglichkeit von Buchungsanfragen werden bereitgestellt. Später soll das Angebot u. a. um die Gelegenheit von Kartenkäufen für Altenberger Veranstaltungen und Konzerte erweitert werden. In einem geschützten Bereich haben zudem die Altenberger Vereine und Institutionen Gelegenheit zum schnellen und umfassenden Informationsaustausch. Der neue Internet-Auftritt wird als sog. Content-Management-System eingerichtet, d. h. die zugelassenen Vertreter haben individuellen Zugriff auf verschiedene Module und können eigenverantwortlich Inhalte und Termine eingeben. "Dies führt zu einer neuen Qualität der Informationsvermittlung an Bürger und Gäste sowie zu einem Zusammenrücken aller Altenberger Akteure" erklärt Sven Lüürsen von der Gemeinde Odenthal, neben David Bosbach, Altenberger Domladen und Wolfgang Herweg, Haus Altenberg, einer der verantwortlichen Administratoren.



Es wirken mit:

Eva Leonardy, Sopran
Gerda Weissenberg, Alt
Albert Sack, Tenor
Jörg Hempel, Bass
Domkantorei Altenberg und
Oratorienchor Köln
Consortium Musica Sacra Köln
Leitung: Andreas Meisner

Vorverkaufsstellen:

Frau Thien, Tel. 02202-84064 und Frau Trompeter, Tel. 02174-494126 und die bekannten Vorverkaufsstellen.
Die Tageskasse ist eine Stunde vor Beginn geöffnet.

Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung

6. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 13.12.2005.

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) und des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.04.2005 (GV NRW S. 488) in Verbindung mit der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal vom 15.12.1999, in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung vom 13.12.2005 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 3 - Gebührensatz Abs. 1 wird wie folgt geändert:

- (1) Die Abfallentsorgungsgebühr beträgt
- a) bei der gewerblichen wöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den
- | | |
|---------------------------------|-------------|
| 80-l-grauen Restmüllbehälter | 290,00 € |
| 120-l-grauen Restmüllbehälter | 423,60 € |
| 240-l-grauen Restmüllbehälter | 825,90 € |
| 1.100-l-grauen Restmüllbehälter | 3.708,60 € |
| 2.500-l-grauen Restmüllbehälter | 8.401,40 € |
| 5.000-l-grauen Restmüllbehälter | 16.781,40 € |
- b) bei der gewerblichen zweiwöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den
- | | |
|---------------------------------|------------|
| 60-l-grauen Restmüllbehälter | 122,00 € |
| 80-l-grauen Restmüllbehälter | 155,50 € |
| 120-l-grauen Restmüllbehälter | 222,50 € |
| 240-l-grauen Restmüllbehälter | 423,60 € |
| 1.100-l-grauen Restmüllbehälter | 1.865,00 € |
| 2.500-l-grauen Restmüllbehälter | 4.211,40 € |
| 5.000-l-grauen Restmüllbehälter | 8.401,40 € |
- c) bei der gewerblichen vierwöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den
- | | |
|------------------------------|---------|
| 60-l-grauen Restmüllbehälter | 71,70 € |
| 80-l-grauen Restmüllbehälter | 88,40 € |
- d) bei der haushaltsbezogenen zweiwöchentlichen Abfuhr für den
- | | |
|---------------------------------|------------|
| 60-l-grauen Restmüllbehälter | 124,00 € |
| 80-l-grauen Restmüllbehälter | 158,00 € |
| 120-l-grauen Restmüllbehälter | 226,10 € |
| 240-l-grauen Restmüllbehälter | 430,20 € |
| 1.100-l-grauen Restmüllbehälter | 1.893,00 € |
- e) bei der haushaltsbezogenen vierwöchentlichen Abfuhr für den
- | | |
|------------------------------|---------|
| 60-l-grauen Restmüllbehälter | 73,00 € |
| 80-l-grauen Restmüllbehälter | 90,00 € |
- f) Die Gebühr für den 70 l blauen Restabfallsack beträgt 5,40 €.

§ 2

§ 4 - Inkrafttreten, Außerkrafttreten wird wie folgt geändert:

Diese Satzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

- Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW
Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
 - der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
 - der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
- Die vorstehende Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 13.12.2005 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 13.12.2005

Der Bürgermeister, gez.: Maubach



Wir gratulieren

An dieser Stelle möchten wir zu besonderen Ereignissen gratulieren:

Geburtstage 85 Jahre:

02.12.1920 Agnes Gerhards, Leye
02.12.1920 Eva-Maria Henkel, Voiswinkel
03.12.1920 Hedwig Halfmann, Blecher
18.12.1920 Margareta Hoffmann, Voisw.
20.12.1920 Margot Peters, Hüttchen
28.12.1920 Klara Werner, Odenthal
01.01.1921 Dr. Gisela Ritzel-Ihde, Erberich
05.01.1921 Christine Esser, Glöbusch
12.01.1921 Ilse Ohmsen, Voiswinkel
24.01.1921 Katharina Schäfer, Erberich
30.01.1921 Emma Blank, Eikamp
31.01.1921 Maria Osenau, Eikamp

90 Jahre und älter:

05.12.1911 Maria Görtz, Odenthal
05.12.1913 Maria Gernand, Blecher
09.12.1911 Margareta Doll, Odenthal
16.12.1914 Luise Boettcher, Blecher
22.12.1913 Wilhelm Schmitter, Eikamp
02.01.1914 Hedwig Wezerek, Odenthal
13.01.1916 Fritz Vanselow, Neschen
14.01.1916 Ernst Weichenhain, Eikamp
17.01.1913 Karl Lorenz Trimborn, Blecher
21.01.1914 Anna Knuf, Höffe
27.01.1904 Anna Hotz, Glöbusch
28.01.1915 Dr. Benno Böhm, Hahnenb.

■ Weihnachtsoratorium im Altenberger Dom

Die Kantaten 1-3 des beliebten Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach ertönen wieder im Altenberger Dom. Und zwar dieses Jahr zwei Mal:

Samstag, 17. Dezember 2005
um 14.00 Uhr
Sonntag, 18. Dezember 2005
um 14.00 Uhr

Kehrtermine für das Jahr 2006 in den Bezirken I bis IV in Odenthal

Kehrbezirk I jeden 1. Mittwoch im Monat	Kehrbezirk II jeden 2. Mittwoch im Monat	Kehrbezirk III jeden 3. Mittwoch im Monat	Kehrbezirk IV jeden 4. Mittwoch im Monat
04.01.2006	11.01.2006	18.01.2006	25.01.2006
01.02.2006	08.02.2006	15.02.2006	22.02.2006
01.03.2006	08.03.2006	15.03.2006	22.03.2006
05.04.2006	12.04.2006	19.04.2006	26.04.2006
03.05.2006	10.05.2006	17.05.2006	24.05.2006
07.06.2006	14.06.2006	21.06.2006	28.06.2006
05.07.2006	12.07.2006	19.07.2006	26.07.2006
02.08.2006	09.08.2006	16.08.2006	23.08.2006
06.09.2006	13.09.2006	20.09.2006	27.09.2006
04.10.2006	11.10.2006	18.10.2006	25.10.2006
08.11.2006	15.11.2006	22.11.2006	29.11.2006
06.12.2006	13.12.2006	20.12.2006	27.12.2006

Kehrbezirk I : Eikamp, Scheuren, Neschen, Steinhaus

Kehrbezirk II : Odenthal, Osenau, Altenberg

Kehrbezirk III : Voiswinkel, Hahnenberg

Kehrbezirk IV : Glöbusch, Erberich, Blecher

Die Anwohner werden gebeten, an den Kehrterminen ihre Fahrzeuge nicht am Fahrbahnrand abzustellen.

■ Bekanntmachung

Das Ratsmitglied Peter Merl, wohnhaft Oberbech 30, 51519 Odenthal hat am 04.11.2005 gegenüber dem Wahlleiter der Gemeinde Odenthal mit Ablauf des 04.11.2005 auf sein am 26. September 2004 für die Wahlperiode erworbenes Mandat im Rat der Gemeinde Odenthal verzichtet.

Ich stelle hiermit nach § 45 Abs. 2 der Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) für das Land Nordrhein-Westfalen fest, dass nach der Reserveliste der "Unabhängigen Wählergemeinschaft Odenthal" (U-WG Odenthal) Frau Monika Kunesch, Osenauer Str. 44, 51519 Odenthal das freie Mandat zufällt. Frau Monika Kunesch hat am 08.11.2005 die Wahl angenommen.

Gegen die Gültigkeit der Entscheidung können:

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats vom Tage der Bekanntmachung ab Einspruch erheben, wenn sie eine Nachprüfung der Gültigkeit der Wahl gemäß § 40 Abs. 1 Buchstabe a bis c und § 45 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes für erforderlich halten.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter in 51519 Odenthal, Altenberger-Dom-Str. 31, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Odenthal, den 09. November 2005

Der Bürgermeister, als Wahlleiter
In Vertretung: Werbmbter, Wahlleiter

■ Bekanntmachung

Das Ratsmitglied Christian Rother, wohnhaft Heiderhof 26, 51519 Odenthal hat am 06.10.2005 gegenüber dem Wahlleiter der Gemeinde Odenthal mit Ablauf des 10. 10.2005 auf sein am 26. September 2004 für die Wahlperiode erworbenes Mandat im Rat der Gemeinde Odenthal verzichtet.

Ich stelle hiermit nach § 45 Abs. 2 der Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) für das Land Nordrhein-Westfalen fest, dass nach der Reserveliste der "Christlichen Union Deutschlands" (CDU) Herrn Jürgen Lauterwald, Bergstr. 176 a, 51519 Odenthal das freie Mandat zufällt. Herr Jürgen Lauterwald hat am 24.10.2005 die Wahl angenommen.

Gegen die Gültigkeit der Entscheidung können:

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats vom Tage der Bekanntmachung ab Einspruch erheben, wenn sie eine Nachprüfung der Gültigkeit der Wahl gemäß § 40 Abs. 1 Buchstabe a bis c und § 45 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes für erforderlich halten.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter in 51519 Odenthal, Altenberger-Dom-Str. 31, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Odenthal, den 09. November 2005

Der Bürgermeister, als Wahlleiter
In Vertretung: Werbmbter, Wahlleiter

■ Öffentliche Bekanntmachung

Gem. § 5 der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluß an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung - der Gemeinde Odenthal in der zur Zeit geltenden Fassung, wird hiermit bekannt gemacht, welche Straßen und Ortsteile mit einer betriebsfertigen Abwasseranlage (Mischwasserkanäle, Schmutzwasserkanäle, Regenwasserkanäle oder Regen- und Schmutzwasserkanäle im Trennsystem) versehen sind und für welche Grundstücke damit der Anschlusszwang nach Bekanntgabe entsprechend der vorgenannten Satzung wirksam geworden ist.

Odenthal-Glöbusch Schöne Aussicht

- Schmutzwasserkanal -

von der Einmündung zur Straße Zum Hahnenberg bis zum Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 1, Flurstück Nr. 3895

Fliederweg

- Schmutzwasserkanal -

vom Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 1, Flurstück 4107 bis zur Pumpstation im Wendehammer

- Regenwasserkanal -

vom Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 1, Flurstück 4107 bis zum Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 1, Flurstück 4135

Odenthal-Grimberg / Schmeisig Neschener Straße

- Schmutzwasserkanal -

vom Grundstück Gemarkung Ober-Odenthal, Flur 2, Flurstück Nr. 1767 bis Grundstück Gemarkung Ober-Odenthal, Flur 2, Flurstück 1716 bzw. 1159 sowie bis zur Pumpstation auf dem Grundstück Gemarkung Ober-Odenthal, Flur 2, Flurstück 1004

Odenthal-Voiswinkel

Geschwister-Scholl-Weg

- Schmutz- und Regenwasserkanal -

von der Einmündung St.-Engelbert-Straße bis zum Wendehammer

Dietrich-Bonhoeffer-Weg

- Schmutz- und Regenwasserkanal -

von der Einmündung Geschwister-Scholl-Weg bis zum Wendehammer

Alfred-Delp-Weg

- Schmutz- und Regenwasserkanal -

von der Einmündung Geschwister-Scholl-Weg bis zum Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Flurstück 4308 bzw. 4150 und 2453

Wilhelm-Leuschner-Weg

- Schmutz- und Regenwasserkanal -

von der Einmündung Geschwister-Scholl-Weg bis zum Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Flurstück 4350

Die Eigentümer bebauter Grundstücke, die von den obengenannten Straßen erschlossen werden, werden hiermit aufgefördert, ihrer Anschlusspflicht nachzukommen und ihre Grundstücke innerhalb von 3 Monaten nach dieser Bekanntmachung an die jeweilige öffentliche Abwasseranlage anzuschließen.

Odenthal, den 11. November 2005

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

■ Bekanntmachung

Die Gemeinde Odenthal weist hiermit auf die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Bergischen Abfallwirtschaftsverband und der Gemeinde Odenthal über die Umsetzung des Gesetzes über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (ElektroG) hin. Diese Vereinbarung und die Genehmigungsverfügung der Bezirksregierung vom 18.10.2005 wurden im Amtsblatt Nr. 44 für den Regierungsbezirk Köln, Ausgabe vom 31.10.2005, veröffentlicht. Gemäß § 24 Abs. 3 Satz GKG (Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit) wird auf diese Veröffentlichung hingewiesen.

Odenthal, den 14.11.2005

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

■ Bekanntmachung

23. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwälzung und Erhebung der Abwasserabgabe durch die Gemeinde Odenthal vom 13.12.2005

Aufgrund der §§ 7 Abs. 1 und 41 Abs. 1 Satz 2 Bst. f und i der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (SGV NRW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S.498), der §§ 1, 9 Abwasserabgabengesetz vom 13.09.1976 (BGBl. I. S. 2721, ber. S. 3007), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.11.1994 (BGBl. S. 3370), sowie der §§ 53, 64, 65 Landeswassergesetz vom 04.07.1979 (GV NW S. 488), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.1995 (GV NW S. 926), und der §§ 4, 6, 7 Kommunalabgabengesetz vom 21.10.1969 (SGV NRW 610), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 28.04.2005 (GV NRW S.488) hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 13.12.2005 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 6 - Abgabemaßstab und Abgabesatz

(1) Die Abwasserabgabe wird nach der Menge der Abwasser berechnet, die

den Gewässern zugeführt wird. Als abgabepflichtige Abwassermenge gilt die dem Grundstück aus öffentlichen und privaten Wasserversorgungsanlagen zugeführte und auf ihm gewonnene Wassermenge.

- (2) Der Berechnung der Abwassermenge werden zugrunde gelegt:
 - a) für die Wassermenge aus öffentlichen Wasserversorgungsanlagen, die für die Erhebung der Wasserbezugsgebühren von den hierfür zuständigen Wasserversorgungsunternehmen festgestellte Wasserverbrauchsmenge,
 - b) für die dem Grundstück in anderer Weise zugeführte oder auf ihm gewonnene Wassermenge, die von den eingebauten Wassermessern angezeigte Wassermenge oder eine Menge, die von der Gemeinde aufgrund der Pumpleistung oder bekannter Verbrauchszahlen und unter Berücksichtigung der auf dem Grundstück etwa vorhandenen gewerblichen Betriebe festgesetzt wird. Der Abgabepflichtige hat der Gemeinde auf Anforderung den Nachweis vorzulegen, welche Wassermenge auf seinem Grundstück verbraucht und welche Menge in die Gewässer eingeleitet wurde.
- (3) Hat ein Wasserzähler nicht richtig oder überhaupt nicht angezeigt, so wird die Wassermenge von der Gemeinde unter Zugrundelegung des Verbrauchs des Vorjahres und unter Berücksichtigung der begründeten Angaben des Abgabepflichtigen geschätzt.
- (4) Die Abwassermengen reduzieren sich um die Frischwassermengen, die nachweislich auf dem Grundstück verbraucht oder zurückgehalten werden. Der Nachweis der verbrauchten und der zurückgehaltenen Wassermenge obliegt dem Gebührenpflichtigen. Der Nachweis ist mittels anerkannter Messvorrichtungen zu führen, die den jeweils geltenden DIN-Normen entsprechen.
- (5) Bei landwirtschaftlichen Betrieben und gewerblichen Gartenbaubetrieben wird die zugrunde zulegende Wassermenge nach der im Haushalt gemeldeten Personenzahl geschätzt. Für die Schätzung ist die Personenzahl zugrunde zulegen, die zu Beginn des jeweiligen Erhebungszeitraumes bei der Gemeinde gemeldet ist.
- (6) Ab 01. Januar 2006 werden folgende Abwasserabgabensätze erhoben:

die Abgabe im Sinne des § 1 der Satzung beträgt	
a) für die Einleitung in den Mischwasserkanal	je cbm 0,24 €
b) für die Einleitung in den Schmutzwasserkanal	je cbm 0,24 €
c) für die Einleitung in den Niederschlagswasserkanal	je cbm 0,00 €
d) für die Einleitung in Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben	je cbm 0,24 €

§ 2

Die Satzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW
Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (SGV NRW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NW S. 498) kann gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
2. Die vorstehende Änderung der Satzung über die Abwälzung und Erhebung der Abwasserabgabe durch die Gemeinde Odenthal wird hiermit in vollem Wortlaut im Amtsblatt - "Das Rathaus" - Nr. 60 vom 16.12.2005 bekanntgemacht.

Odenthal, den 15.12.2005

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

■ Bekanntmachung

13. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal vom 13.12.2005

Aufgrund der §§ 7 Abs. 1 und 41 Abs. 1 Satz 2 Bst. f und i der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (SGV NRW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S.498), und der §§ 2,4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NW) vom 21.10.1969 (SGV NRW S. 610) zuletzt geändert durch die Verordnung vom 28.04.2005 (GV NRW S.488) in Verbindung mit der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal vom 25.03.1987 in der z.Z. geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung am 13.12.2005 folgende 13. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen beschlossen:

§ 1

§ 3 - Gebührensatz - ändert sich wie folgt:

Die Benutzergebühr beträgt für die Entsorgung von

- a) abflußlose Gruben 9,65 €/m³ Frischwasser inklusive Transport

- b) Kleinkläranlagen 0,98 €/m³
Frischwasser inklusive Transport
c) Vollbiologische Anlagen 0,69 €/m³
Frischwasser inklusive Transport

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

- Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW
Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (SGV NRW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498) kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt, die Satzung ist nicht ordnungsgemäss öffentlich bekanntgemacht worden,
 - der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
- Die vorstehende Satzungsänderung über die Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung der Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Odenthal wird hiermit in vollem Wortlaut im Amtsblatt - "Das Rathaus" - Nr. 60 vom 16.12.2005 bekanntgemacht.

Odenthal, den 15.12.2005

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

■ Widmungsverfügung

Entsprechend dem Beschluss des Rates der Gemeinde Odenthal vom 25.10.2005 werden hiermit gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen in der z. Zt. geltenden Fassung folgende Straßen dem öffentlichen Verkehr als Gemeindefußwege gewidmet:

Die Straßen "Geschwister-Scholl-Weg", "Dietrich-Bonhoeffer-Weg", "Wilhelm-Leuschner-Weg" und "Alfred-Delp-Weg" - Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, eine Teilfläche aus Flurstück-Nrn. 4286 und 4220 - werden uneingeschränkt dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Eine Teilfläche aus dem Flurstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Nr. 4286 sowie das Flurstück 4149 - abgehend vom Wendehammer "Alfred-Delp-Weg" - wird dem öffentlichen Verkehr als Fußweg gewidmet.

Die Wirkung dieser Widmungsverfügung beginnt mit dem Tag nach der Bekanntmachung.

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der

Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Bürgermeister der Gemeinde Odenthal, Fachbereich V, Planen und Bauen, Altenberger-Dom-Str. 29, 51519 Odenthal, einzulegen.

Odenthal, 26.10.2005

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

■ Beteiligung der Bürger an der Planung

Der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal hat in seiner Sitzung am 20.10.2005 den Aufstellungsbeschluss sowie die vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB zur

5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 - Herzogenfeld - gefasst.

Den Planbereich entnehmen Sie bitte dem nachstehenden Übersichtsplan.

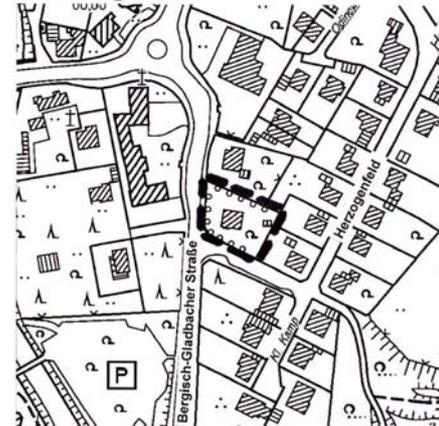
Die Planung kann in der Zeit vom 27.12.2005 bis zum 27.01.2006 im Rathaus der Gemeinde Odenthal, Fachbereich V -Bauen und Planen-, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal während der Dienststunden montags bis donnerstags
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
freitags
von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
eingesehen werden.

Während der oben genannten Frist können von jedermann Vorschläge und Änderungswünsche schriftlich oder zu Protokoll vorgebracht werden. Schriftliche Stellungnahmen richten Sie bitte an den Bürgermeister der Gemeinde Odenthal, Fachbereich V - Bauen und Planen -, Altenberger-Dom-Straße 29-31, 51519 Odenthal.

Odenthal, den 23.11.2005

Der Bürgermeister, gez: Maubach

Geltungsbereich der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 -Herzogenfeld-



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001.

Odenthaler Vereinsleben

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine selbst verantwortlich.

■ Odenthaler Vereine vorgestellt

Aus gegebenem Anlass sei darauf hingewiesen, dass grds. jeder Odenthaler Verein in dieser Rubrik die Möglichkeit hat, sich mit seinen Aktivitäten hier vorzustellen. Dies könnte allein an dieser Stelle oder ergänzend zu einer Vorstellung der Vereinsaktivitäten im Ausschuss für Jugend, Schulen, Sport und Kultur erfolgen. Auch diese Möglichkeit steht den Odenthaler Vereinen grds. offen.

Die Spielbaustelle informiert:

■ Mitspielen bei der Deutschen Brettspiel-Meisterschaft

Alljährlich wird in Herne mit 36 Mannschaften die Deutsche Meisterschaft im Brettspiel durchgeführt. Teilnehmen können dort 4er-Teams, die sich über regionale Vorausscheidungen qualifiziert haben. Bereits zum dritten Mal richtet Die Spielbaustelle e.V. für den Großraum Köln und das Bergische Land in Odenthal eines der regionalen Qualifikationsturniere aus. Teilnehmen können maximal 20 Teams, die sich im Herner Spieleszentrum -> www.spieleszentrum.de anmelden müssen. Das Spieleszentrum ist der bundesweite Organisator für die insgesamt 320 Mannschaften. Bei den Spielen, die für die Meisterschaft 2006 ausgewählt wurden, handelt es sich um vier Brett- und Kartenspiele aus dem aktuellen Programm der Verlage. Damit ist die Meisterschaft nicht nur Vielspieler, sondern auch für Spontanteams und Familien ein attraktives Angebot. Außerdem bietet Die Spielbaustelle bis zum Qualifikations-Turnier, das am Sonntag, 19. Februar 2006 im FORUM des Odenthaler Schulzentrums stattfindet, bei den monatlichen Spieletreffs verschiedene Trainingsmöglichkeiten an.

Selbstverständlich können die Turnierspiele dann auch ausgeliehen werden. Die nächsten Spieletreffs finden am Freitag, 18.11. und 16.12.2005, jeweils ab 19.30 Uhr, im Jugendheim St. Michael in Odenthal-Neschen statt. Weitere Infos: per Tel. 02207 / 911 122 oder per E-Mail w.droetboom@spielbaustelle.de oder www.spielbaustelle.de

Info-Kasten: Die Spiele in 2006 sind

Titel	Autor	Verlag	Alter
Einfach Genial	Reiner Knizia	Kosmos	ab 10
San Juan	Andreas Seyfarth	ALEA	ab 08
Heckmeck am Bratwurmeck	Reiner Knizia	Zoch	ab 08
Sankt Petersburg	Michael Tummelhofer	Hans im Glück	ab 10

■ Blecheraner Jecken werden von einer Frau registriert

Nun ist es wieder soweit: Die fünfte Jahreszeit hat auch in Blecher begonnen. Pünktlich um 20:11 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Heinz Theo Kasthold die Jubiläumssession 2005/2006 und somit auch den Vorverkauf für die Familiensitzung am 13.01.2006 in der Turnhalle Blecher (wenige Karten sind noch erhältlich unter 02174/494526).

Sitzungspräsident Alfons Herweg begrüßte alle Jecken mit einem herzlichen Alaaf. Bevor man das neue Dreigestirn proklamierte, dankte erst einmal das fantastische Kinderdreigestirn aus der Session 2004/2005, Prinz Alexander I (Breibach), Prinzessin Viktoria (Pfeiffer) und Bauer Julian (Bökmann) ab. Als Dank überreichte man den dreien einen Gutschein für ein gemeinsames Essen. Für die Jubiläumssession "111 Jahre Rosenmontagszug" hat sich leider kein neues Kinderdreigestirn gefunden. Aber nach 5 Jahren Pause haben sich die Erwachsenen mal wieder getraut und so konnte Alfons Herweg um 20:30 Uhr in der Gaststätte Haus Hölzer (Hofburg des Dreigestirns) das neue Dreigestirn samt Garde "Die Traumtänzer" begrüßen. Er erzählte einen kleinen Schwank aus dem Leben des Bauern Jürgen (Schoiber) und der Jungfrau Marie (Marcus Himmel) und es folgten in Reimform von der stellvertretenden Bürgermeisterin Marianne Thiemig nette Anekdoten aus dem Leben der Prinzessin Claudia. Die Übergabe der Prinzenkette übernahm der 1. Vorsitzende und Ehemann der Prinzessin. Die Insignien wurden dann durch Frau Thiemig an das Dreigestirn weitergegeben. Mit einem kräftigen Alaaf meldete sich das Dreigestirn dann zu Wort. Und so folgte ein Tanz der Garde, die elf Gebote, Orden wurden verliehen und bevor sich das Dreigestirn unter das Volk mischte, verkündeten sie ihr Motto: "Mir levve, laache, danze, dann jeit et öm et Janze, mir sin parat für Spass un Klaaf, dreimol Blecher Alaaf". Nach einer kurzen Nacht übergab das Autohaus Muhr aus Burscheid, am 12.11.2005 um 11:11 Uhr dem Dreigestirn ein Fahrzeug für die gesamte Session. Herr Muhr, selber wohnhaft in Blecher, freut sich in diesem Jahr das Trifolium von Blecher unterstützen zu können. Das Festkomitee Bergische Jecken möchte an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen dass ab der zweiten Januarwoche bis Karnevalsamstag ehrenamtliche Sammler mit der Haussammlung für den Rosenmontagszug beginnen. Desweiteren können sie sich ab sofort beim Zugleiter Bernd Lütjohann (Tel. 02174/749474) für die Zugteilnahme anmelden. Motto: "Ech un Du winken dem Carnevalszoch zu". Der Kartenvorverkauf für die Kindersitzung am 14.01.2006 hat begonnen bei Uhren Schmuck Breibach in Blecher, Birgit Winter (Tel. 0274/494526) oder Claudia Kasthold (Tel. 02174/4756). Der Weiberfastnachtsball findet wie jedes Jahr unter

dem Motto: "Karneval wie er früher einmal war" mit neuer Kapelle in der Turnhalle statt. Es spielen für Sie: Dr. W. und Friends. Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten, einen guten Start ins neue Jahr, eine tolle Jubiläumssession und rufen aus dreimol Blecher Alaaf!



■ 4. Interneteinsteigerkurs für Odenthaler Senioren im Senioreninternetcafé

Gerade ist der 3. Interneteinsteigerkurs für die Odenthaler Senioren im Senioreninternetcafé zu Ende gegangen. Sieben SeniorenInnen haben durch das ehrenamtliche Engagement der Betreuer des Odenthaler Internetcafés den Zugang zum PC und die Freude am Umgang mit dem Internet gefunden. Schrittweise wurden die Kursteilnehmer an den PC herangeführt, um dann die Grundlagen des Internetgebrauchs zu erlernen, z. B. das Surfen im Internet, E-Mails empfangen und versenden, Reisen planen, Bankkonten online zu führen etc.. Da die Nachfrage an einem weiteren Einsteigerkurs sehr groß war, startet im Januar 2006 das nächste Kursangebot. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist - um eine individuelle Förderung jedes einzelnen Teilnehmers zu gewährleisten - ist dieser Kurs bereits voll belegt. Weitere Anmeldungen hierfür sind nicht möglich. Sollten Sie jedoch auch an der Teilnahme an einem solchen Kursangebot interessiert sein, wenden Sie sich bitte an: Frau Wirnharter, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Odenthal, Bergisch-Gladbacher-Str. 2, 51519 Odenthal, Tel-Nr.: 02202 / 710-156, Fax-Nr.: 02202 / 710-192, E-Mail: post@odenthal.de. Außerdem sind alle am Internet interessierten Odenthaler Senioren, die bei der Teilnahme am nächsten Interneteinsteigerkurs ab Januar 2006 nicht berücksichtigt werden können, herzlich dazu eingeladen, das Internetcafé zu den üblichen Öffnungszeiten dienstags u. freitags von 9.30 - 13.00 Uhr und mittwochs von 15.30 - 18.30 Uhr kostenlos zu besuchen. Auch hier freuen sich die ehrenamtlichen Betreuer, Sie begrüßen zu dürfen. Durch den jetzt zur Verfügung stehenden DSL-Anschluß hat das Senioreninternetcafé noch weiter an Attraktivität gewonnen. Zum guten Schluss gilt den ständigen ehrenamtlichen Betreuern des Odenthaler

Senioreninternetcafés, Herrn Dr. Picht, Herrn Böttiger und Herrn Mettig, sowie deren Vertreter, ein besonderer Dank, denn ohne ihr Engagement wären solche Angebote nicht möglich. Ansprechpartner: Frau Wirnharter, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Odenthal (02202) 710 156

TV Blecher:

■ Altenberg mit Stöcken genießen

Genießen Sie die Natur Altenbergs beim NordicWalking-Treff des Turnverein Blecher! Die Teilnehmer, die schon einen Anfängerkurs gemacht haben sollten, können ihre Technik unter fachkundiger Anleitung einer NordicWalking-Trainerin verbessern.

Die Trainingsgruppe trifft sich immer mittwochs um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz Schöllhof in Odenthal-Altenberg. Infos und Anmeldung bei Susanne Gardeweg, Tel.: 02202/43471.

SGV-Abteilung Kürten-Odenthal:

■ Tanzend in Bewegung ...

... ist eine ganzjährige neue Aktivität beim SGV in der Abt. Kürten-Odenthal. Jeden 2. Freitag (13. Jan.) im Monat sind wir von 18°-21° Uhr tanzend in Bewegung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir immer um vorzeitige verbindliche Anmeldung bei Erdmute u. Bernd Rodekurth



unter 02202 / 81590. Weitere Infos sind über unsere Homepage: www.sgv-kuernten-odenthal.de erhältlich. Wir haben festgestellt, dass neben unseren altbewährten Aktionen (Wandern, Radfahren, Nordic Walking) unsere relativ neue Bewegungstherapie immer mehr Zuspruch gewinnt. Wir tanzen nach Life-Musik unseres altbewährten Musikers aus der Diepeschrather Mühle. Viele Menschen haben erkannt, dass auch heute noch Tanzen Freude bringt. Wir treffen uns im Innenhof der Gaststätte Cramer, Altenberger Domstr. 278, 51467 Berg. Gladbach - Schildgen (Scharrenberg) an der L 101 kurz vor 18° Uhr. Dieser Treffpunkt wurde so gewählt, damit man ihn auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Linie 434 direkt vor dem Haus) erreichen kann.

■ Förderverein der GGS Neschen kommt ins Rollen

Seit September letzten Jahres hat auch die Gemeinschaftsgrundschule Neschen ihren Förderverein. Als eine der kleinsten Schulen aus dem Kreisgebiet sind auch hier die Mittel äußerst eingeschränkt. Im September 2005 fand nun die erste Mitgliederversammlung statt, in der der Vorstand wie folgt gewählt wurde: 1. Vorsitzende: Tanja Paas, stellv. Vorsitzender: Uli Brenner, Schriftführerin: Meike Landwehr-Gombar, Schatzmeister: Eric Müller. Der ehemalige Vorsitzende, Konstantin Blome, hat sich noch für die erste größere Aktion des Vereins eingesetzt und so verfügt die Schule nun über eine kleine moderne Videopräsentationsanlage. Die Kosten wurden mit der Schule geteilt. Ein Video-Beamer samt DVD-Player, Tonanlage und Leinwand wurden in der Schule installiert. Nun führen die Lehrerinnen den Kindern DVD-Filme, PC-Grafiken und Ähnliches im Großbildformat eindrucksvoll vor. Zu vielerlei Unterrichtsthemen passende Medien wurden im Laufe des Sommers auch schon beschafft, einige didaktische DVD's hat die Medienproduktionsfirma von Herrn Blome gespendet. Als nächstes großes Projekt in 2006 soll die Schulbücherei auf Vordermann gebracht werden, wozu jedoch jede Menge weitere finanzielle Mittel notwendig sind.

■ Dem Voiswinkeler Nachwuchs das alleinige Sagen!

Im Jahr "Eins nach dem Jubiläum" ist es bei den Voiswinkeler Karnevalsfreunden anders als in den vergangenen 33 Jahren. Während die benachbarten Karnevalsgesellschaften der Gemeinde Odenthal auf den Höhen von Blecher und Neschen diesmal mit kompletten Erwachsenen-Dreigestirnen aufwarten, beschränkte man sich in Voiswinkel zum ersten Mal auf ein Dreigestirn, auf das der Kinder.

Trotzdem aber war bei Groß und Klein die Stimmung toll beim familiären Sessionsauftritt der Interessengemeinschaft Voiswinkeler Karnevalsfreunde. Die Jecken bejubelten den nun allein amtierenden Karnevals-Nachwuchs! Die Turnhalle der Grundschule war wieder einmal umfunktioniert und festlich geschmückt: über der Bühne prangte der Jeck mit der "Trumm", eine Figur aus dem vorjährigen Jubiläumsorden der IVK (der Jeck ist der diesjährige Sticker und ist käuflich zu erwerben), flankiert von zwei Wappentieren: rechts einem Fuchs in roter Jacke, links einem in weißer Jacke, umrahmt wurden sie mit rot-weiß-grünen Luftballons. Mit dem Landtagsabgeordneten Hans Deppe und dem Bundestagsabgeordneten Wolfgang Bosbach waren auch Ehrengäste von außerhalb zur Proklamation gekom-

men. Und nun regieren in Voiswinkel: Seine Tollität Prinz Jan Niklas I. (Mertin), Ihre Lieblichkeit Jungfrau Carolina (Bosch) und Seine Deftigkeit Bauer Nico (Falkenstein) Mit den Auftritten der "Prachtgarde", der "Zunftfuchse" und der "Spatzen" kam es zur Parade der Voiswinkeler Karnevalskräfte, die sich ablösten mit den Kölner Husaren von 1972, den "Labbese" und der Gruppe "Dance Attack", die überleiteten zur anschließenden Karnevalsparty bis Mitternacht.



Prinz Jan Niklas I, Jungfrau Carolina und Bauer Nico

Herbstfest-Rausch des VKA

Schon seit einigen Jahren freut sich der Vorsitzende des Verschönerungs- und Kulturvereins Altenberg e. V. über die rege Teilnahme am Herbstfest des Vereins, welches traditionell abwechselnd zwischen den Häusern "Hotel Restaurant Wißkirchen", "Hotel Altenberger Hof" und dem "Hotel ZUR POST" in Odenthal stattfindet. Auch in diesem Jahr tummelten sich über 130 Gäste im ausverkauften Saal des Hotels Zur Post in Odenthal. Der Vorsitzende Jürgen Gnest hielt als Überraschungspräsent Nikoläuse (für Männer) und Schneemänner (für Frauen) aus Dosen mit süßem Inhalt bereit. Nach einigen Begrüßungsworten genossen die Gäste die hervorragende Küche des Hotels Zur Post und konnten anschließend in einem gemütlichen Ambiente mit musikalischer Unterhaltung durch Dieter Jacobs (u. a. als Sänger für "De Räuber" bekannt) den Abend ausklingen lassen.

■ Odenthaler rufen "Es werde Licht" -

und der Baum leuchtet seit Freitag,
25. November wieder
pünktlich zur Adventszeit



Dank der Hilfe von rund 150 Besuchern des offiziellen "Anleuchten" strahlen nun 150 Leuchtmittel und der Stern an der Spitze des Weihnachtsbaumes im Kreisverkehr in Odenthal. Der Vorsitzende des Verschönerungs- und Kulturvereins, Jürgen Gnest, dankte den Sponsoren der RaiBa und des Herzogenhofes und natürlich den Aktiven, die geholfen haben, den Baum dort hinzubringen und aufzustellen. Nachdem die ursprünglich geplante Tanne, die durch Herrn Döpel und Herrn Dübbert organisiert worden war, leider beim Fällen gebrochen ist, musste improvisiert und eine zweite Tanne herbeigeschafft werden. Hierbei ist für ihren Einsatz besonders Peter Paas, Thomas Kleingers, Peter Schumacher und der Firma von Klaus Sprenger zu danken, welche mit dem Kranwagen-Fahrer Matthias Tümler die große Tanne erst zum Aufstellen brachten. Der Vorsitzende bat die Gäste nun um Mitsprache der magischen Worte "Es werde Licht ...", doch es brauchte 2 Anläufe bis der Baum leuchtete, da die Besucher bei eiskaltem Wetter erst die richtige Lautstärke finden mussten. Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG, Johannes Berens, dankte auch noch einmal ausdrücklich den beiden Pächterinnen des Herzogenhofes, Nicole Günther und Beate Gutermann, für die sofortige Bereitschaft bei der Veranstaltung des "Anleuchten" zu helfen. So konnten sich trotz des kalten Wetters die vielen Gäste mit einem Glühwein aufwärmen und den Klängen der Musikgruppe "Schnittchen" lauschen, die mit adventlicher Musik das winterliche Ambiente untermalen. Ansprechpartner: Tanja Paas, VKA, Fon: 0 21 74 / 4 05 93



■ Spielenacht der Spielbaustelle in neuer Location

Das Jahr schließt DIE SPIELBAUSTELLE e.V. traditionsgemäß mit einer Spielenacht ab. Diese findet zum 17. Mal am Donnerstag, 29. Dezember 2005 ab 19.30 Uhr statt und ist für Leute ab 16 J. (jüngere Teilnehmer nur in Begleitung der Eltern) geöffnet. Erstmals findet die Spielenacht des Vereins Die Spielbaustelle e.V. im Martin-Luther-Haus der Evangelischen Kirchengemeinde in Odenthal-Altenberg statt. Die Teilnehmer erwarten viele Spiel-Neuheiten, ein Preisrätsel und ein "Zug um Zug-Spiel-Turnier". Daneben verlost das Spielbaustellen-Team verschiedene Spiele-Raritäten und aktuelle Titel. Die Veranstaltung endet mit dem Morgengrauen gegen 6.00 Uhr. Nach dem Motto: "Räumt Teller und Keller" werden die Teilnehmer gebeten, Kleinigkeiten vom Weihnachtsteller für das "Zocker-Buffer" mitzubringen. Ab 2006 wird Die Spielbaustelle e.V. den traditionellen Spieletreff von Neschen nach Bergisch Gladbach-Schildgen verlegen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos. Aktuelle Hinweise und Termine erhalten Sie unter der Tel. Nr. 02207 911122 und finden Sie im Internet unter: www.Spielbaustelle.de

GEMEINNÜTZIGER UND ANERKANNTER TRÄGER DER FREIEN JUGENDHILFE NACH KJHG § 75

GESCHÄFTSSTELLE:

Eichholzer Weg 7 - 51519 Odenthal
Tel.: 02207 / 911122 - D1: 0171/8317368
Fax: 02207 / 911123

ONLINE: eMail: Spielbaustelle@t-online.de - HomePage: <http://www.spielbaustelle.de>

BANKVERBINDUNG: Kreissparkasse Köln - Zwgst. Bechen - Konto-Nr.: 328 002 476 - BLZ: 370 502 99

■ Wer macht mit? Investmentclub für Frauen Odenthal

Unseren Club gibt es seit September 1998. Wir haben in der zurückliegenden Zeit alle Höhen und Tiefen des Börsengeschehens miterlebt und daraus gelernt, dass es nicht nur Bullen, sondern auch Bären gibt, die uns arg gebeutelt haben. Trotzdem geben wir nicht auf, zumal sich das Börsengeschehen langsam bessert. Sollten Sie Interesse haben, kommen Sie doch mal vorbei. Wir treffen uns jeden 3. Donnerstag im Monat, das nächste Mal am 19.01.2006 um 19 Uhr, im Haus der Begegnung in Odenthal.

Termine für unsere Treffen:

19.01., 16.02., 16.03., 20.04., 18.05., 22.06.2006 usw.

Ansprechpartner: Erika Böttiger, Tel. 02202/78898

Jugendfeuerwehr aktuell:

■ 24 Stunden im Einsatz ...

... waren wieder die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Odenthal. Denn zum zweiten Mal veranstalteten die Betreuer mit den Aktiven zusammen einen 24-Stunden-Dienst auf der Feuerwache in Blecher unter dem Motto "Ein Tag bei der Berufsfeuerwehr".

An diesem Tag wurden wieder verschiedene Einsätze im Gemeindegebiet simuliert, die die Jugendlichen bewältigen mussten. Neben kleineren Einsätzen wie "Katze im Baum" oder "Wasser im Keller", musste unter anderem auch ein Brand in einer Garage und ein Ölbrand bekämpft, sowie ein Arbeiter nach einem Sturz aus einer vier Meter tiefen Grube gerettet werden.

Natürlich stand auch Dienstsport, Arbeitsdienst und Unterricht auf dem Stundenplan. Eben eine "ganz normale" Schicht bei einer Feuerwehr.

Die diesjährige Ferienfahrt ...

... der Jugendfeuerwehr Odenthal ging nach Wernigerode in den Harz. Hier verbrachten die Jugendlichen mit ihren Betreuern eine Woche in einer alten Hütte mitten im Wald, ohne fließend Wasser und Strom. Das Programm war sehr abwechslungsreich. So wurden zum Beispiel ein Bergwerk und eine Talsperre besichtigt, schwimmen gegangen und auf dem Brocken gewandert. Natürlich gab es auch wieder ein Geländespiel und eine Hüttenolympiade. Das Wetter war die ganze Woche über traumhaft und man konnte abends noch lange am Lagerfeuer sitzen.

Einen 16-stündigen Erste Hilfe Kurs ...

... absolvierten die Jugendlichen und Betreuer der Jugendfeuerwehr Odenthal. Hierzu wurde eine Ausbilderin vom Roten Kreuz eingeladen, die diesen Lehrgang leitete. Den Teilnehmern wurden die

Wichtige Telefon-Nr.:

Rathaus der Gemeinde Odenthal	0 22 02 / 71 00
Zentrale Fax-Nr.	0 22 02 / 71 01 90
Sozialwesen	0 22 02 / 71 01 53
Tiefbauangelegenheiten	0 22 02 / 71 01 70
Ordnungsangelegenheiten	0 22 02 / 71 01 31
Seniorenbeauftragte	0 22 02 / 71 01 56
Rentenangelegenheiten	0 22 02 / 71 01 34
Bürgerbüro	0 22 02 / 71 01 32
Gemeindesteuern/Abfallentsorgung	0 22 02 / 71 01 25
Gleichstellungsbeauftragte	0 22 02 / 71 01 26
Schiedsamt	0 21 74 / 4 05 12
Wasserwerk	0 22 02 / 71 01 80
Wasserwerk Notdienst	01 72 / 292 37 29
Energieberatung	0 22 02 / 1 65 00
Feuerwehrnotruf	112
Krankenwagen (ohne Vorwahl)	1 92 22
Polizei-notruf	110
Polizeibezirksdienststelle Odenthal	0 22 02 / 7 80 36
Straßenbeleuchtung (RWE Burscheid)	0 21 73 / 399 41 22 8

Grundzüge, sowie die erweiterte Erste Hilfe vermittelt. Angefangen vom richtigen Absetzen eines Notrufes, über Verbände anlegen, bis hin zur Reanimation. Bei verschiedenen Fallbeispielen, mussten die Jugendlichen dann den Zustand eines aufgefundenen Verletzten selber feststellen und entsprechende Maßnahmen einleiten. Bei diesem Lehrgang sollte nicht nur die richtige Wundversorgung geübt, sondern vielmehr den Jugendlichen die Angst genommen werden zu helfen und auf Verletzte zuzugehen und sie anzusprechen.



Wirtschaft in Odenthal

Auszeichnung für Qualität und Freundlichkeit:

■ Kunden finden REWE Markt Tönnies Spitze

Die freundlichen Mitarbeiter, die Qualität und Frische des großen Angebots, die Sauberkeit und die zentrale Lage werden von den Kunden des Odenthaler REWE-Marktes besonders geschätzt. Das hat Geschäftsführer Dietmar Tönnies jetzt schwarz auf weiß. Die aktuelle Kundenumfrage der REWE West vom September vergibt sehr gute Noten an sein Team. Dieses einzigartige Qualitätsprogramm im Lebensmittel-Einzelhandel wird vom TÜV Rheinland begleitet. Mit einem Zufriedenheitswert von 93 Prozent konnte sich der Odenthaler Supermarkt an der Spitze der Umfrage platzieren. Dietmar Tönnies: „Diese tolle Bewertung verdanken wir vor allem der guten Motivation und der beruflichen Zufriedenheit der Mitarbeiter. Diese fördern wir zusätzlich durch die hohe Eigenverantwortung, vom Azubi bis zum Abteilungsleiter.“

Der Odenthaler Supermarkt wurde schon mehrfach für seine umfassenden Serviceleistungen im Lebensmittel-Einzelhandel ausgezeichnet. Der Gewinn des Qualitätspreises NRW 2000 und die Auszeichnung als Supermarkt des Jahres 2004 belohnen den exzellenten Service und die modernen Qualitätsmanagementsysteme. Die Ideen waren preiswürdig, weil sie durch hohe Kundenzufriedenheit einen nachweisbaren Nutzen für das Unternehmen erzielten und als Motivationsbeispiele weiter vermittelt werden konnten.

Weitere Informationen: Dietmar Tönnies
Altenberger-Dom-Str. 42, 51519 Odenthal
Tel. 02202/7557, www.rewe-odenthal.de



■ Gut vorgesorgt ist schon gewonnen

Im Hause der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG fand in der Geschäftsstelle in Odenthal die Ortspreisverleihung zum Vorsorge-Gewinnspiel statt. Nachdem bei der bundesweiten Gewinnziehung kein Preis für Kürten-Odenthal dabei war, freuten sich jetzt die Sieger auf Ortsebene: 1. Preis - Herzfrequenzmesser für die Eheleute H.-Joachim und Rosemarie Milach aus Odenthal; 2. Platz - Sauna Set "Finnland" für Anita Burgmer aus Kürten; 3. Platz - Hängematte "Relax" für Birgit Benriteb aus Odenthal. "Teilgenommen haben insgesamt 203 Personen, davon 76 über das Internet", so berichtet Michael Hoßdorf, Leiter Vertrieb/Marke-

ting in der Bank. Gemeinsam mit dem jeweiligen Berater übergab er die Preise und gratulierte den Gewinnern bei einem Glas Sekt.



Das Bild zeigt von links: Berater Giuseppe Giambra, Larissa Benriteb, Birgit Benriteb, H.-Joachim Milach, Rosemarie Milach, Antia Burgmer mit Tochter, Gratulantin, Vertriebs-/Marketingleiter Michael Hoßdorf.



Immobilien service

Wir wünschen unseren
Kunden und allen Lesern
**ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr**



**Für vorgemerkte Kunden suchen wir:
Grundstücke, Baulücken und
gehobene Einfamilienhäuser ab 350.000,00 €
in bester Lage von Bergisch Gladbach,
Kürten, Leverkusen und Odenthal**

Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG

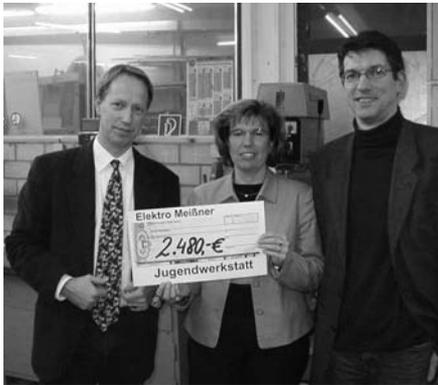
Uwe Harig und Bernd Kraus

Hotline 02202/7009-393

www.raiba-kuerten-odenthal.de

■ **Spende für Jugendwerkstatt in Köln**

Eine großzügige Spende von 2.480 € hat die Firma Elektro Meißner der Jugendwerkstatt Krefelder Straße der Drogenhilfe Köln überreicht. Das Geld war beim 40jährigen Jubiläum des Odenthaler Unternehmens gesammelt worden. Statt Geschenke hatten die Geschäftsführer Rüdiger und Anke Meißner um Spenden für die Jugendwerkstatt gebeten, um Jugendliche zu unterstützen, die noch keinen Einstieg ins Berufsleben gefunden haben. Das Geld wird für die Einrichtung eines Lackierraumes verwendet, in dem die Jugendlichen auf handwerkliche Berufe vorbereitet werden. Die Firma Elektro Meißner fühlt sich jungen Leuten besonders verpflichtet: Über 100 Lehrlinge hat der Betrieb in den letzten Jahrzehnten ausgebildet. Für Geschäftsführerin Anke Meißner ist das Engagement für Jugendliche eine Selbstverständlichkeit: "Wir werden die Partnerschaft mit der Jugendwerkstatt Krefelder Straße fortsetzen", so Anke Meißner. Auch Weihnachten wird es bei Meißner keine Geschenke geben, sondern eine Spende an die soziale Einrichtung in Köln.



Geschäftsführerin Anke Meißner und Technikleiter Heinrich Opgenhoff bei der Scheckübergabe an Dr. Thomas Hambüchen, Geschäftsführer der Drogenhilfe Köln e.V.

Ansprechpartner:

Anke Meißner, Geschäftsführerin,
Elektro Meißner GmbH,
Telefon 0 22 02/97 63 24

Andreas Oed, Drogenhilfe Köln e.V.,
Jugendwerkstatt, T. 02 21/73 44 22

■ **Krippenbauer aus Blecher**

Auch im Bergischen gibt es Krippenbauer, einer davon lebt in Blecher. Herbert Hasberg baut Krippenställe aus dem Grundmaterial Holz. Schaut man in viele seiner Krippen hinein, so meint man, Maria, Josef und das Jesuskind befänden sich in einer alten bergischen Bauernstube aus Holz. Selbst gefertigte Sägen mit echtem Sägeblatt hängen griffbereit an den Balken, Sackkarren und Rechen stehen arbeitsbereit. In den Vorratsregalen stehen Krüge, die Holzscheite liegen gestapelt in einer Ecke. Eine Feuerstelle,

ein Brunnen und die Futterkrippe für die Tiere fehlen nicht. Treppen und Leitern führen in die obere Etage auf die Tenne. Rechts und links des Gebäudes wachsen kleine Bäume, hergestellt aus Wurzelwerk oder Zweigen.



Vom 15. Oktober bis zum 23. Dezember sind die Krippen von 10-19 Uhr – auch am Wochenende zu besichtigen und zu kaufen. Tel. 02174/40631, 0174-8135039.



Termine

15. Januar im Schulzentrum:

■ **1. Odenthaler Kammerkonzert 2006**

Im September 1906 - vor 100 Jahren - wurde der russische Komponist Dmitri Shostakovich geboren. Diesen runden Geburtstag nehmen wir in Odenthal zum Anlass, einen Schwerpunkt der Odenthaler Kammerkonzerte im Jahr 2006 diesem Meister zu widmen. In vier der fünf Konzerte wird jeweils eines seiner Werke zur Aufführung gebracht, wofür wir auch in diesem Jahr wieder renommierte Interpreten gewinnen konnten. Den Anfang macht am Sonntag, den 15. Januar um 19.30 Uhr das "Quartett plus eins" um die Gürzenich Konzertmeisterin Ursula Maria Berg, das die Klavierquintette von Shostakovich und Robert Schumann sowie Franz Schuberts virtuoses Adagio und Rondo Concertante spielen wird. Die Konzertkarten und Gutscheine für die Konzerte (ein schönes Weihnachtsgeschenk!) können ab sofort im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung oder an der Abendkasse käuflich erworben werden. Auch die beliebte Aktion "Konzert & Menü" mit dem Hotel zur Post wird fortgeführt. Ausschließlich dort erhalten Sie diese kombinierten Eintrittskarten und Gutscheine in Verbindung mit einer Tischreservierung.
Telefon: 02202 / 977 780.

■ **Landschaft und Geschichte e.V.**

Wir starten mit folgenden öffentlichen Veranstaltungen in das neue Jahr.

Info zu Treffpunkt und Kostenbeitrag erhalten Sie bei dem jeweiligen Ansprechpartner und beim Verein.

Datum

Bezeichnung / Info und Anmeldung

Sa. 07.01., Sa. 21.01.

BusTour:

"Wildgänse am Niederrhein"

Lenore Schäfer 02202-459101

So. 08.01., 14-16 Uhr

Führung Altenberg 1:

"Spuren der Romanik"

David Bosbach, Verein

So. 15.01., 10-13 Uhr

"Kleiner Talsperrenblick"

Familienwandern mit Kultur in Oberodenthal

Fam. R. Link, 02207-912884

Wander-Rabe

Sa. 04.02., Sa. 18.02.

BusTour:

"Wildgänse am Niederrhein"

Lenore Schäfer, 02202-459101

So. 05.02., 14-16 Uhr

Führung Altenberg 2:

"Spuren des Wassers"

Wasserbaukunst der Zisterzienser

Manfred Link, 02207-1246, Verein

So. 19.02., 8-11 Uhr

Vogelstimmen-Wanderung:

Leverkusen, Hornpott-See

R.Kappenstein, 02174-40016

So. 05.03., 14-16 Uhr

Führung Altenberg 3:

"Spuren im Stein"

Geologie und Baukunst

Randolf Link, 02207-912884, Verein

Fr. 17.03.

BusTour: "Tief in die Sperrmauer u.

nah an den Doppelwacholder"

Aggertalsperre, Rengser Mühle

Lenore Schäfer, 02202-459101

So. 19.03.

Tagesexkursion am Niederrhein:

Motten und Burgen

Manfred Link, 02207-1246

Sa. 25.03.

Tagesexkursion mit Bus:

"Der Zug der Nibelungen durch das Bergische Land"

Spurensuche zwischen Zülpich,

Leverkusen, Bechen, Marienheide

Randolf Link, 02207-912884

So. 26.03., 8-11 Uhr

Vogelstimmen-Wanderung:

Oberodenthal, Dhünntal

R.Kappenstein, 02174-40016

Kontakt Verein:

Randolf Link (02207) 912884

Fax: (02207) 912886

Email: lugev@web.de

Internet: www.lugev.de

■ Programm Altenberg und Oberodenthal von Landschaft und Geschichte e.V.

2006 gibt es endlich einen festen Termin für die Altenberg-Führungen des Vereins. An jedem 1. Sonntag im Monat besteht für Sie die Möglichkeit, Altenberg und die unmittelbare Umgebung näher kennen zu lernen. Treffpunkt ist immer die Klosterpforte / der Tordurchgang am Altenberger Hof. Kommen Sie mit auf eine spannende, 2-stündige Spurensuche im Bereich des ehemaligen Klosters! Folgen Sie Manfred Link, Randolf Link und David Bosbach auf einer kurzen Wegstrecke durch die Jahrhunderte. Die zwei Stunden werden viele neue Eindrücke und erstaunliche Informationen liefern. Versprochen!

Nach den Führungen ist eine gemeinsame Einkehr in der Altenberger Gastronomie möglich. Zunächst werden 6 Themen vorgestellt, die im nächsten Jahr um weitere ergänzt werden.

Anmeldung erbeten bei Randolf Link (02207)912884 oder per eMail (lugev@web.de).

Neben Altenberg konzentrieren sich die Aktivitäten dieses Jahr auf Naturerlebnis und Kulturlandschaft in der Region Oberodenthal.

Bei den mit Wander-Rabe organisierten Touren werden Information, Spass und Bewegung miteinander verbunden und zum Erlebnis für die ganze Familie.

Die vogelkundlichen Touren zeigen die große Vielfalt der einheimischen Vogelwelt, die hier in besonders reizvoller Landschaft unter kundiger Führung beobachtbar ist.

Das vollständige Programm des Vereins finden Sie im Internet: www.lugev.de.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 17. Februar

Kontakt: Sven Lüürsen, Bürgerbüro, Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal
Tel. (02202) 710-131,
Fax (02202) 710-194,
E-Mail: post@odenthal.de

■ Die katholische Kirchengemeinde Altenberg lädt ein

Literatur-Seminar

Referentin: Susanne Roessler
Beginn: Mittwoch, 22. Feb. 2006, 9.30 bis 11.30 Uhr
6 Mal jeweils mittwochs im kath. Pfarrheim Altenberg

Thema: **Max Frisch - Homo Faber**
(Suhrkamp Verlag; ISBN 3-518-36854-0)

Anmeldung erforderlich bei Margaret Broßmann, Tel. 02174-40419

Philosophischer Gesprächskreis

Referent: Andreas Stascheit-Busch
Beginn: Donnerstag, 16. Feb. 2006, 15.30 bis 17.45 Uhr
6 Mal jeweils dienstags im kath. Pfarrheim Altenberg

Thema: **Verantwortung der Wissenschaft**

Anmeldung erforderlich bei Margaret Broßmann, Tel. 02174-40419

VERANSTALTUNGSKALENDER

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich.

Bezeichnung Ort in Odenthal	Datum	Zeit	Beschreibung
EINZELTERMINE			
Basilika im Kerzenschein Kath. Pfarrkirche St. Pankratius, Odenthal	16.12.2005	20:30	Herr Kladeck, Kladeck@gmx.de
Weihnachtsoratorium Altenberger Dom	17.12.2005	14:00	Kantaten I - III von Johann Sebastian Bach Frau Eberle, Domkantorei Altenberg Tel.-Nr. 02174/41138, sigridet@web.de
Konzert 'Rorate coeli' Kath. Pfarrkirche St. Pankratius	18.12.2005	19:00	Vokalensemble UDIN d ART Herr Kladeck, Kladeck@gmx.de
Weihnachtsbaumaktion des Hegerings Forsthaus Oberhortenbach (Nähe Odenthal-Kümps)	18.12.2005	11:00	Hegering Odenthal Herr D. Artz, Tel.-Nr. 02202/79428 und Herr Dr. Nolte, Tel.-Nr. 02202/7420
Weihnachtsoratorium Altenberger Dom	18.12.2005	14:00	Kantaten I - III von Johann Sebastian Bach Frau Eberle, Domkantorei Altenberg, Tel.-Nr. 02174/41138 sigridet@web.de
24. Adventlauf 'Rund um Eikamp'	18.12.2005	11:00	Zum 24. Mal findet der vom TV Eikamp 67 e. V. organisierte Lauf "Rund um Eikamp" statt. Ansprechpartner: Herr Schewe, Tel.-Nr. 02207/5682 "
Evangelischer Gottesdienst Odenthal	22.12.2005	10:30	Evangelischer Gottesdienst im Pflegewohnstift St. Pankratius
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Michaelskirche, Odenthal-Neschen	24.12.2005	17:00	Christvesper mit Krippenspiel
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	24.12.2005	21:00	Christvesper mit Instrumentalmusik
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Martin-Luther-Haus	24.12.2005	14:00	Krabbel-Weihnachtsgottesdienst für 3-6jährige Kinder
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	24.12.2005	15:00	Christvesper mit Domkantorei
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	25.12.2005	9:00	Festgottesdienst zum 1. Weihnachtstag

Bezeichnung Ort in Odenthal	Datum	Zeit	Beschreibung
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	25.12.2005	15:30	Weihnachtliche Orgelmusik mit Domkantor Andreas Meisner
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	26.12.2005	15:30	Violine und Orgel
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	26.12.2005	9:00	Abendmahlsgottesdienst zum 2. Weihnachtstag
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	31.12.2005	14:30	Altjahresgottesdienst
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Altenberger Dom	01.01.2006	14:30	Neujahrsgottesdienst
Odenthaler Ehrenamtliche Initiative Küchenhof Altenberg-Küchenhof	07.01.2006		Natur-, Wald-, Wegesäuberung (Geräte werden gestellt) Herr M. Link - Landschaft u. Geschichte e.V., Tel.-Nr. 02207/1246 und Herr Päßgen, Tel.-Nr. 02174/40135
Familiensitzung des Festkomitee Bergische Jecken Turnhalle Blecher	13.01.2006	18:50	Herr Kasthold, Tel.-Nr. 02174/4756, HeinzTheoKasthold@t-online.de
Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen Martin-Luther-Haus	14.01.2006	14:00	Kinderkirche für 6-12jährige Kinder
Kindersitzung des Festkomitee Bergische Jecken Turnhalle Blecher	14.01.2006	14:45	Herr Kasthold, Tel.-Nr. 02174/4756, HeinzTheo Kasthold@t-online.de
1. Odenthaler Kammerkonzert Aula des Schulzentrums Odenthal Odenthal	15.01.2006	19:30	Quartett plus eins Herr Muth, Gemeinde Odenthal (02202) 710129 post@odenthal.de
Odenthaler Landfrauen auf -Kreisebene- Ratssaal Lindlar, 'In der alten Schule' Eichenhofstr. 6	24.01.2006	14:00	Die Absicherung der landwirtschaftlichen Familien. Diese Veranstaltung wird von den Landfrauen des Oberberg. Kreises durchgeführt, alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Anmeldung unbedingt bis zum 17.01.2006 erforderlich, Gisela Bergholz - 02266/47999135
Odenthaler Landfrauen Gaststätte 'Zur Lindenhofwirtin' Odenthal-Schallmich	25.01.2006	20:00	Medikamente-Arzneimittel. Die Kunst den Beipackzettel zu verstehen. Anmeldung bis zum 21.01.2006 bei B. Bosbach, Tel.: 02174/4385
Wieversitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Straße	27.01.2006	18:11	Mit Guido Cantz, der Kölner Musikgruppe "Rabaue" u.a. sind die Frauen die ersten, die mit dem Sitzungskarneval beginnen. Karten zum Preis von € 19.- telefonisch über die Hotline 02202 708927
Herrensitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Straße	29.01.2006	11:11	Nach den Frauen sind heute die Männer dran. Sie feiern u.a. mit den Cölln Girls, Funky Maries und dem Kölner Husarenkorps von 1972. Karten zum Preis von € 19.- Tel. 02202 708927 und vor der Veranstaltung
Odenthaler Ehrenamtliche Initiative Küchenhof Odenthal-Altenberg	04.02.2006	9:00	Natur-, Wald-, Wegesäuberung (Geräte werden gestellt) Herr M. Link - Landschaft u. Geschichte e.V., Tel.-Nr. 02207/1246 und Herr Päßgen, Tel.-Nr. 02174/40135
Anmeldetermin Kinderlager 2006 der KLJB Altenberg Pfarrheim Altenberg Odenthal-Altenberg, Ludwig-Wolker-Str. 4	05.02.2006	12:00	Kinderlager nach Wagrain/Striedlhof in Österreich, Zeitraum: 22.07. bis 05.08.06 für alle Kinder von 8 - 13 Jahren mit vielseitigem Programm und viel Spaß in der Gruppe. Kosten: 370 EUR (f. Bewohner aus Odenthal), bis 395 EUR (Auswärtige) Anmeldungen liegen aus Altenb. Dom und Michaelskirche in Neschen
Modepräsentation der Friseurinnung Großer Sitzungssaal der Kreishandwerkerschaft	06.02.2006	19:30	Frisurenmode Frühjahr/Sommer
Kinderkarnevalssitzung der KLJB Altenberg Grundschule Neschen	11.02.2006	16:11	Für alle Kinder ab 8 Jahre. Der Kartenvorverkauf findet am Sonntag, dem 15.01.06 von 10.00 bis 12.00 und den Dienstag, 10.01.06 und 7.01.06, jeweils von 20.00 bis 21.00 Uhr im Jugendheim Neschen statt.
Fuchssitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Straße	17.02.2006	20:11	Heute sind die Familien dran. Sie feiern Karneval mit De Boore, Kölsch Funke rut-wies, 2 Schlawiner Tanzcorps Grün-Weiß Schlebusch, Detlef Lauenstein u.a. Karten zu € 19.- in der Gaststätte "Im Schwarzbroich" Tel. 02202/708927
Kindersitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Straße	18.02.2006	15:11	Mit der Kindersitzung endet der Sitzungskarneval in Voiswinkel. Eintrittskarten von € 3.-für Kinder und € 5.- für Erwachsene nur direkt vor der Sitzung

Bei uns
bekommen Sie
alles schwarz auf weiß!
Selbstverständlich
auch farbig,
wenn Sie es
wünschen.

DTP
Digitaldruck
Kopiercenter
Offsetdruck
Buchbinderei

DRUCKEREI

Vieljünger®

Telefon 0 21 96 / 42 40

Telefax 0 21 96 / 8 26 69

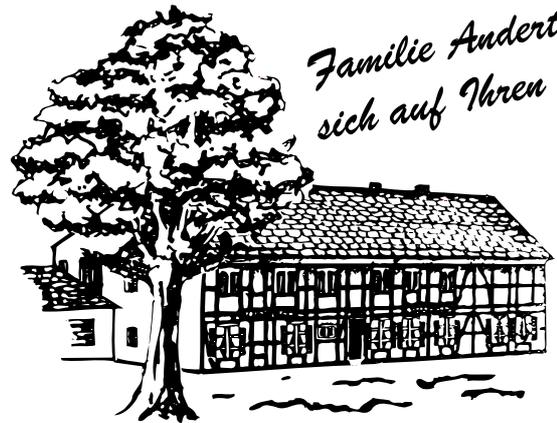
E-mail: vieljuenger@t-online.de

Postfach 4030 · 42918 Wermelskirchen
Neuenhaus 92-96 · 42929 Wermelskirchen

Das urige und gemütliche Gasthaus

Schöne Aussicht

seit 120 Jahren in Odenthal!



*Familie Andert freut
sich auf Ihren Besuch*

Odenthal-Glöbusch

Tel. 0 21 74 / 47 42

www.schoene-aussicht-odenthal.de

www.ksk-koeln.de

 **points...**
Wünsche und mehr.

...viel vorhaben, viel gut haben.

 **Kreissparkasse
Köln**

Wir bewegen mehr für Sie als Ihr Geld! Mit **points**, dem neuen Bonusprogramm der Sparkasse gilt: Mehr Punkte, mehr Prämien, mehr Vorteile sichern. Und mit 500 Punkten Startguthaben sind Sie Ihren Wünschen ganz schnell noch ein Stück näher, also anmelden!

Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse Köln

Jetzt umschalten auf
proNatur: Ökostrom
 für's Bergische Land.

Mit **proNatur** der RBV entscheiden Sie sich für Strom, der aus regenerativen Energiequellen gewonnen wird. Sicher für Sie, gut für die Zukunft.

Wir investieren in Anlagen, die Wind-, Wasser- und Sonnenenergie effektiv nutzen. Wer **proNatur** wählt, leistet einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Mit jeder Kilowattstunde. Garantiert.

Infos zu **proNatur** unter:

0180 2 222800



RBV Rheinisch-Bergische
 Versorgungsgesellschaft mbH

Hermann-Löns-Straße 131 – 133
 51649 Bergisch Gladbach

Pole Position



REMONDIS®

Ihr Entsorgungspartner
 im Rheinisch-Bergischen
 und Oberbergischen Kreis.



- Hausmüll-, Bio- und Papierentsorgung
- Wertstoffsammlung und -aufbereitung
- Kühlgeräte-, Altmetall- und Elektroschrott-Sammlung
- Baustellen-Komplett-Entsorgung
- Entsorgung von Abfällen und Sonderabfällen aus Industrie, Handel und Gewerbe

Wir haben für jede Aufgabe das richtige Sammelsystem. Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

Unsere Hotlines für Sie:

Burscheid: 0 21 74/76 26-0

Overath: 0 22 06/6 00-50

Ihre **avea** Entsorgungsprofis

Telefon: 02 14 / 86 68-668